

# **Fake-News erkennen: Handreichung für Studierende zum Semesterstart**

## **1. Wie ist die Information gestaltet?**

Wer es schafft, bei den Lesern Aufsehen zu erregen und ihr Interesse zu wecken, erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass sich der Leser mit der Information/ dem Artikel beschäftigt. Folglich sind Fake-News und besonders deren Überschriften oft – wenn nicht gar zum großen Teil – reißerisch, kurios oder abstoßend gestaltet und formuliert.

**—> Besonders kuriose oder reißerische Überschriften sollten hinterfragt werden, da sie als Indiz für Fake-News gelten können.**

## **2. Woher stammt die Information / Wer ist der Autor des Textes?**

In einer Zeit, in der jede/r die Möglichkeit hat, nach Belieben Informationen ins Netz zu stellen und zu verbreiten, ist es von besonderer Bedeutung, von wem die Nachricht stammt. Eine Suche nach dem Urheber der Nachricht kann hier schon für mehr Klarheit sorgen. Gibt es den Autor wirklich? Was und wo publiziert er sonst? Ist auf der Internetseite ein nachvollziehbares Impressum einsehbar? Wie sieht die URL der Website aus? Solchen Fragen sollte nachgegangen werden, um möglichen Fake-News auf die Schliche zu kommen.

**—> Eine seriöse Nachricht hat eine seriöse Quelle. Aber: Nicht jede seriös anmutende Quelle ist dies auch. Daher: Gegenchecken.**

### **3. Gibt es andere, mit Verlässlichkeit als seriös eingestufte Quellen, die die Nachricht verbreiten?**

Eine kurze Suche auf Internetseiten namhafter Zeitungen oder Nachrichtenportale dürfte die sicherste Methode sein, um Fake News als solche zu entlarven. Taucht die Nachricht zum Beispiel auch in der Online-Präsenz einer großen deutschen Tages- oder Wochenzeitung auf? Berichten ARD oder ZDF auf ihren Internetseiten über die gleiche Nachricht? Wenn dies der Fall ist, ist mit hoher Wahrscheinlichkeit davon auszugehen, dass die News der Realität entsprechen und keine Fake-News sind.

**—> Finden sich beim Gegenchecken bei mit Sicherheit seriösen Quellen jedoch keine gleichlautenden Nachrichten, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass es sich um Fake-News handelt.**

### **4. Just kidding**

Einige Nachrichten, die Falschmeldungen beinhalten, sind gar nicht dazu gedacht, für wahr befunden zu werden. Zumindest nicht nachhaltig und auf lange Sicht. Die Satire z.B. bedient sich um zu wirken solcher Mittel. Um zwischen „guten“ Fake-News, also Satire, und „schlechten“ Fake-News zu unterscheiden, hilft es ebenfalls, sich die Quelle der Nachricht anzuschauen. Ist eine Nachricht außerordentlich skurril, kann dies ebenfalls ein Hinweis auf Satire sein.

**—> Fake-News gehören zum Tagesgeschäft der Satire. Besonders absurde Meldungen können Teil der Satire sein. Eine Recherche zur Quelle der Meldung ist auch hier aufschlussreich.**

## 5. Fake-News-Jäger

—> Fake-News-Jäger haben eine Initiative gegründet, mit der sie Informationen nachgehen und gegebenenfalls darüber berichten (<http://www.mimikama.at>). Auch gibt es eine eigene Suchmaschine für Fake-News, mit der die Website der Initiative der Fake-News-Jäger durchsucht werden kann (<http://www.hoaxsearch.com>).